

6 Jahre denselben Jahrgang vs. Regelmäßig neue Klassen: Wie steht Ihr dazu?

Beitrag von „Friesin“ vom 9. November 2018 14:42

ich arbeite zwar an einem Gymnasium, aber an einem kleinen. Unser großes Plus ist die sehr persönliche Atmosphäre. Deshalb habe ich, obzwar Gym-Lehrer, meine eigene Klasse die ganzen 6 Jahre sehr eng betreut. Das wird dadurch unterstützt, dass wir pro Woche eine Klassenleiterstunde fest im Deputat verankert haben. Zu manchen Zeiten reicht das bei weitem nicht. Ob Liebeskummer, Ärger mit den Eltern, Probleme innerhalb des Freundeskreises: Probleme der Schüler werden wahrgenommen und sofort aufgegriffen. Sehr häufig erfolgreich. Das ist einerseits anstrengend, denn man ist als KL tatsächlich ständig im Zuständigkeitsmodus (schönes Wort übrigens :D). Ist aber auch sinnvoll und befriedigend. Mir gefällt's (meistens)